

1. Die erste Gruppe ist die Gruppe der
 2. Die zweite Gruppe ist die Gruppe der
 3. Die dritte Gruppe ist die Gruppe der
 4. Die vierte Gruppe ist die Gruppe der
 5. Die fünfte Gruppe ist die Gruppe der
 6. Die sechste Gruppe ist die Gruppe der
 7. Die siebte Gruppe ist die Gruppe der
 8. Die achte Gruppe ist die Gruppe der
 9. Die neunte Gruppe ist die Gruppe der
 10. Die zehnte Gruppe ist die Gruppe der

[illegible]

2. Die **Lebensdauer** ist die Zeit, die ein Individuum von der Geburt bis zum Tode lebt. Sie ist ein Maß für die Lebenserwartung.

[illegible]

Die Braut und Bräutigam auch verpflichtet. Da liegt das mein Studieren sein.

In das Fremdenbuch
einer Stadt an der Ostsee.
Wo Winde des Meeres durch Eichen wehn,
Wo Mahle der Helden der Vorzeit stehn,
Da dacht' ich allkräftige Deutsche zu sehn,

Den jonge Grave: Lips van R

© 1997 John Wiley & Sons, Inc.

aus dem Anfang des 19. Jahrhunderts.
Witzteilt von Ferd. Schmidt, Burg Altena.
Wenn wir die alten Geschlechter aufzählen,
die von Altena ihren Ursprung genommen und
auf die Geschichte ihrer Vaterstadt jahrhundert-
lang maßgebenden Einfluß ausgeübt haben, so
muß die Familie Overbeck in erster Linie ge-
nannt werden. Mehr als dreihundertfünfzig
Jahre können wir sie zurückverfolgen. Soweit
aus vorliegenden Schriftstücken festgestellt wer-
den kann, erscheint als erstes Mitglied der
Familie im Jahre 1575 ein Johann over der
Bedecke, der damals mit der Erhebung der
städtischen Kasse in der Rette — so
braute damals noch fast jede Familie ihr Bier
selber — für ein Jahr leitens der Bürger-
schaft betraut wurde; seitdem haben wir ihn jahr-
zehntelang fast ununterbrochen in den ver-
dienstlichen Ehrenämtern der Freiheit Altena be-
kleiden. Anfang der 90er Jahre des 16. Jhdts.
hatte er der Bürgerschaft einen nicht unbebe-
utenden Geldbetrag vorgestreckt, für welchen
man ihm 1596 an Verzinsung noch 17 Taler
schuldete. 1588 unterzeichnet er einen Stad-
tbrief der Freiheit als Ratsverwandter mit.
Neben ihm erscheint schon 1577/1590 ein Ger-
hard Overbeck in der Rette, der ebenfalls
mehrfach mit der Verwaltung städtischer Ange-
legenheiten betraut wurde, und so wie er aus den alten
Schriftstücken verschwindet, tritt ein Wolp-
gang Overbeck an seine Stelle; dieser war 1604 bis
1618 sogar Bürgermeister der Freiheit. Dar-
nachstichtwichtige Ehrenamt, das die Bürgerschaft
zu vergeben hatte, war das des Freiheitsrich-
ters; dieses wurde 1627 und 1633 von einem
Johann Overbeck, 1652 bis 1662 von einem
Franz Overbeck verwaltet. 1673 ist ein Diet-
rich Hermann Overbeck Bürgermeister der
Freiheit Altena; ebenso 1698 ein Dietrich
Overbeck und bald darauf der „vornehme Kau-
fmann“ Simon Overbeck, der um 1707 starb.
Das Stammhaus des Geschlechts haben wir
in der Rette zu suchen, u. z. „über der Bede-
cke“, h. jenseits des Rettebachs, wie der Name
besagt. Wo es lag, ist unbekannt; es war aber
wohl nicht das Haus „auf der Treppe“, in
welchem nach einer alten Urkunde am 17. No-
vember 1696 Wolpff Overbeck, Johannes
Meltzer Sohn, wohnte. Schon zu Ende des
17. Jahrhunderts hatte sich das Geschlecht
mehrere Zweige gespalten, von denen ein-
sich in der Freiheit und im Wülfsbühl an-
gesiedelt hatten. Es ist sehr schwierig, wenn nicht
gar unmöglich, die verschiedenen Linien des
vielfach verzweigten Geschlechts, die sich vielfach
wieder miteinander verschmälerten, für die
folgende Zeit auseinander zu halten; hier genügt
es, darauf hinzuweisen, daß die Overbecks aus
das 18. Jahrhundert hindurch als Reidemeister
Kaufleute, Wirte usw. zu den angesehensten und
vermögendsten Bürgern ihrer Vaterstadt Altena

zählten, in deren Ratsoberammlung wohl häufig ein oder mehrere Angehörige des Geschlechts — Hermann Heinrich Overbeck sogar von 1772 bis 1785 als Oberbürgermeister saßen. Noch heute leben Wöhrdingen des Altener Obergeldts in Altana, Dortmund, Greußenberg (Kr. Siegen) u. a. d. O.

Von einem auswärtigen Mitgliede der Familie wurde uns in dankenswerter Weise ein Tagebuch zur Verfügung gestellt, das nach der Aufschrift am 3. November 1811 von Heinrich Wilhelm Overbeck, Arnolds Sohn, angelegt und denn auch mit Unterbrechungen — von diesem bis 1834 fortgeführt worden ist. Neben mancherlei rein persönlichen und unwichtigen Eintragungen enthält dieses Manuscript doch so viele wertvolle Notizen über Vorkommnisse und Persönlichkeiten aus dem Altana jener Tage, namentlich aus den ersten fünf Jahren bis zur Ueberlieferung des Tagebuchschreibers nach Cleve, die Ende Januar 1816 erfolgte, daß die auszugsweise Wiedergabe durch den Druck wohl angebracht erscheint.

Zum Verständnis dieser Auszüge, die in den nächsten Nummern von „Niederland“ veröffentlicht werden sollen, erscheint es notwendig, in knappen genealogischen Uebersichten die Verwandtschaft des Tagebuchschreibers aufzudecken, wir geben darum zunächst eine Stammtafel der betr. Linie der Familie Overbeck. Als Begründer dieser Linie ist anzusehen:

A. 1. Adolph Overbeck, geb. Altana 1659, 1675 als neuer Schlichte in die Schlichtengesellschaft aufgenommen, gestorben 1719, Febr. 21, 61 Jahre alt. Seine Frau kennen wir nicht, doch sind folgende Kinder von ihm nachweisbar:

1. Selene Elisabeth; geb. Altana 1723, Sept. 1. Dieth. Hermann. Rentrop, Peters Sohn.
2. Anna Chatarina; geb. Altana 1705, gef. daf. 1774, Okt. 10; sie heiratete in Altana 1735, Juli 21. Johann Peter Weispennig, Reide- meister im Möhlendorf (geb. Altana 1690, gef. daf. 1772 April 19).
3. Anna Elisabeth; geb. Altana 1710, gef. daf. 1739, Nov. 17; sie heiratete in Altana 1736, Nov. 24. Anton Dietr. Goetze (geb. Altana 1710, gef. daf. 1745, Dez. 27).
4. Arnold Bernhard, geb. 1708, gestorben in Altana 1776, Jan. 14. Seine Nachkommen s. unter A. 2.
5. Reinhard, geb. Altana 1712, gestorben daf. 1800, Nov. 12. Seine Nachkommen s. unter B.
6. Anna Maria, getauft Altana 1715, März 29.
7. Johann Bernhard, getauft Altana 1719, Mai 21, gestorben daf. 1794, März 11. Kaufmann und Reidemeister. Er heiratete in Altana 1744, Oct. 30. Susanne Bergfeld (geb. 1724

3. Johann Ludwig, geb. Lüdenscheid 1752; studierte 1770 Sept. 17. auf dem Archigymnasium in Oest; 1773 in Duisburg für Surra, 1777 April 24. auf der Universität Strassburg immatriculiert. Er war später niederländischer Kapitän.

4. Maria Anna Theodora, geb. Lüdenscheid 1756; heiratete 1788, April 31., den Prediger Johann Anton Arnold Lehmann in Werbshl, sie starb zu Bessler bei Oest 1802, Juni 20.

5. August Heinrich, geb. Lüdenscheid 1761; gestorben Halle a. S. 1783.

6. Anna Luise, geb. Lüdenscheid 1764, Febr. 23., gestorben Dortmund 1835, Nov. 19., heiratete in Lüdenscheid 1790, Mai 19., den Pastor Joh. Franz Hülsmann, der 1822, Juli 5., zwischen Ohle und Werbshl in der Kenne verunglückte.

7. Georg Heinrich, geb. Lüdenscheid 1769, März 15., gest. das. 1769, März 23.

C. Friedrich Wilhelm von den Berken, geb. Lüdenscheid 1751, Sept. 18., gest. das. 1823, Okt. 5., 1770 in Duisburg für Surra immatriculiert. Seit 1774 Rath- und Stadtrichter, später Bürgermeister in Lüdenscheid. Er heiratete daselbst 1794, März 4., Maria Elisabeth Hengstenberg, Tochter von ref. Prediger H. u. . . Köhne (geb. Lüdenscheid 1766, März 17., gestorben Bochum 1833, Febr. 6.)

Kinder dieser Ehe:

1. Wilhelmine Henriette geb. Lüdenscheid 1794 Nov. 25., gest. das. 1796 März 26.

2. Gustav.

3. Heinrich Wilhelm; siehe D.

4. Louise Caroline geb. Lüdenscheid 1800 Juli 18., gest. das. 1804 Okt. 10.

D. Heinrich Wilhelm von den Berken, geb. Lüdenscheid 1797 März 20., gestorben in Dortmund 1870, Febr. 26., Oberbergat in Bochum und Dortmund. Er war seit 1824 Juli 2. verheiratet mit Emilie Bölling, geb. 1804 April 4., gest. Dortmund 1884 Dez. 23. Kinder dieser Ehe:

1. Emilie, geb. 1825, Okt. 31., gest. 1900 Dez. 24. Verheiratet mit Rechtsanwalt Wilhelm Bühl in Paderborn, geb. 1818, Jan. 22, gest. 1865, Dez. 22.

2. Gustav, geb. 1828, Febr. 6., gest. 1841 April 28.

3. Hermine, geb. 1830, März 23, gest. 1900 Febr. 21. Verheiratet mit Bergat Fr. Ehrhard in Bochum, geb. 1826, Okt. 2., gest. 1877, Nov. 23.

4. Maria, geb. 1832, Okt. 24., gest. 1894, Febr. 22. Verheiratet mit Oberbergat Edwin Gölus in Düsseldorf, geb. 1828, Okt. 18., gest. 1874, Dez. 30.

5. Eleonore, geb. 1835, Nov. 13., gest. 185
Okt. 16. Verheiratet mit Gewerbedirektor
Dr. Ferd. Bothe, geb. 1827, Juni 7., gest.
1885, März 22.

6. Mathilde, geb. 1839, Juli 28., gest. 1860,
Jan. 7. Verheiratet mit Gerichtsassessor Fr.
Christ in Bochum.

7. Wilhelm, geb. 1841, Jan. 28., gest. 1898,
Jan. 3., ledig; Kreiskau-Inspettor zu Hom-
burg, Bez. Cassel.

8. Moritz, geb. 1842, April 13., gest. Braun-
fels (Rahn) 1919, Juni 13. Geh. Raurat in
Berlin. Verheir. 1818, Aug. 28., mit Irma
Mügel, geb. 1859, April 29. Kinder:
a) Kurt, geb. in Zinten (Ostpr.) 1882, Okt.
10. Landgerichtsrat in Berlin. Verheiratet
seit 1913, Mai 15., mit Edith Hallerwörden
(geb. 1891, Febr. 20). Kinder: aa) Günther,
geb. 1919, 17/9., gest. 1919 15/10; bb) Maria
Jolanthe, geb. 1924, Mai 5.

b) Erich, geb. in Lennep 1885, Dez. 17., Dr.
phil., Konservator in München.

Dut de Rummaude

**Reime un Betekkes, in Wäsen bei Widdelnäse
fun.**

Dane in Duarp un unnen in Duarp,
Do wägen tuet olle Wieder;
Da Meine, dä ha de Koffemühle,
Dä Annere, dä ha de Klee.
Se schären siek dän Kopp,
Behöffen dä Soor,
Et Pund for fleetien Stüwer.

Wann Fahnach es, wann Fahnach es,
Dann schlacht min Voh en Vock;
Dann danzet mine Mohe, dann danzet min Moh;
Dann flüiget dä rouhe Rod.

Unse Hippe dä hiat so lange Soor,
Datt es däm Schnieder sin Welgegon.
Unse Hippe, dä hiat sin langen Siat,
Datt es däm Schnieder sin Kietepiat.
Unse Hippe, dä hiat so lange Höner,
Datt es däm Schnieder sinne Koffeschöner.

Schwarsteinfiager Lampe
Gelt no sinne Tante,
Kritt ain Stückchen Rauken,
Siät noch nitmol danke.

Juden, Juden, Jängelbot,
Jek herve di dreimol singen hol
In dä Judenhiarke;
Do quieket se at dä Fiarke.

Wie uns wäit Brie gekuakt,
Et Brout dorin gebrökt
Un Brout dortau gegiaten,
Dut es en herlich Fritaten.

gest. 185
...
gest. 1860,
...
gest. 1898,
...
gest. Braun,
...
gest. 1882, Ott,
...
gest. 17., Dr.

Dortmund. Aus dieser Ehe entsprossen 2
Söhne:
1. Robert; siehe unter K.
2. Adolph, geb. Lüttringhausen 1859 Mai 13.,
gest. als Kaufmann in Halle 1922 Juni 8. Seit
1889 vermählt mit Cécile Göbel (geb. 1855
Febr. 20., gest. in Halle 1921, Juli 21.), hatte
er nur eine Tochter:
a) Edith, geb. in Halle 1892 Juni 17.
K. Robert von den Berken, geb. Lüttring-
hausen 1857 Sept. 9., lebt als städt. Ver-
messungsdirektor a. D. in Dortmund; seit 1886
Mai 12. verheiratet mit Wilhelmine Steinhaus,
Tochter von Rentner Wilhelm Steinhaus zu
Lüttringhausen, geb. 1862 Nov. 28.
Kinder dieser Ehe:
1. Robert Wilhelm, geb. in Lennep 1887
Febr. 27., gefallen vor Reims 1914 Sept. 14.
als Leutnant d. Inf. des 2. Westf. Feldart.
Regts. Nr. 22. Er war Gerichtsassessor in
Münster.
2. Johannes, geb. in Hagen i. W. 1890 Jan.
20., Kaufmann in Elberfeld. Seit 1922 Juni
13. mit Emilie Klingholz, Tochter des Kauf-
manns und Gutsbesizers Ferd. Klingholz zu
Sprockhövel (geb. 1892 April 3. zu Sprock-
hövel) verheiratet, hat er 2 Kinder:
a) Robert Otto, geb. Sprockhövel 1923
Mai 26.
b) Hans Werner, geb. Sprockhövel 1925
Okt. 25.
Stammtafel II.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

101

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

102

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

103

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

104

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

105

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

106

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

107

Stammtafel I.
A. Johann Heinrich von den Berken, get.
Rönsahl 1685 April 15., begraben Lüdenscheld
1725 Febr. 12. Dr. jur. Advokat und Bürger-
meister in Lüdenscheld. Verheiratet mit Anna
Catharina Scharffe, Tochter des Lüdenschelder
Bürgermeisters und Advokaten Bernhard Hein-
rich Scharffe.
Als Kinder sind nachweisbar:
1. Georg (Gerhard) Hermann; f. unter B.
2. Maria Gertrud, heiratete den Kaufmann
und Draht- u. Reidemeister Joh. Adolf Cramer
(geb. um 1700 in Werderh; seit 1742 in Lüdenscheld); sie lebte noch 1769 März 15.
3. Hermann Richard Leopold, geb. 1714, ge-
storben ledig in Lüdenscheld 1784 das. □
1784 Okt. 18.
4. Moritz Heinrich, get. Lüdenscheld 1720
Sept. 8., gest. das. 1722 März 1.
5. Johann Heinrich, get. Lüdenscheld 1723
April 18.
6. Anna Gertrud, get. Lüdenscheld 1724
Mai 28.
B. Georg (Gerhard) Hermann von den
Berken, geboren zu Lüdenscheld 1711, ge-
storben das. 1783 (□ März 13). Er war als

108

10E

1